



Katholische Kirchengemeinde **ST. MAURITIUS und HERZ JESU** Köln

E-Mail: st.mauritius-herz-jesu@katholisch-in-koeln.de; Tel: 0221 29240563; Neumarkt 30, 50667 Köln
Öffnungszeiten: Dienstag von 14-17 Uhr und Donnerstag von 9-12 Uhr

Gottesdienstordnung 11.09.2026 – 20.09.2026

(Sakr Kapelle in der Kirche)

Freitag 11. Sept. 2026 <i>Hl. Maternus, Bischof (um 310)</i>	09:00 Uhr	Herz Jesu	Anbetung (Sakr)
	18:00 Uhr	Herz Jesu	Gespräch und Beichte (Sakr) (Pfr. Martin Siodmok)
	18:00 Uhr	St. Mauritius	Kroatische Messe (Buljan Vuk)
	19:00 Uhr	Herz Jesu	Hl. Messe (Pfr. Martin Siodmok)
Samstag 12. Sept. 2026 <i>Samstag der 23. Woche im Jahreskreis</i>	09:00 Uhr	Herz Jesu	Hl. Messe (Pfr. Timo Weissenberg)
	09:45 Uhr	Herz Jesu	Anbetung (Sakr)
	09:45 Uhr	Herz Jesu	Gespräch und Beichte (Pfr. Timo Weissenberg)
	11:00 Uhr	St. Mauritius	Kirchenführung zum Tag des offenen Denkmals
	17:30 Uhr	St. Mauritius	Sonntagvorabendmesse Der Gottesdienst wird gestaltet von CHORRioso unter der Leitung von Johannes Schumacher. Die Gottesdienst-gemeinde trifft sich nach dem Segen zum Austausch, zum Kennenlernen, zum gemütlichen Miteinander und zur Gestaltung. unseres Gemeindelebens. Jeder bringt etwas zum Essen und Trinken mit und auch ein Glas, um größere Spülaktionen zu vermeiden. Alle sind willkommen mitzumachen und mitzufeiern. Bei guter Witterung genießen wir die Atmosphäre unseres schönen Barockgartens. (Pater Klaus Jochum SJ)
Sonntag 13. Sept. 2026 <i>24. Sonntag im Jahreskreis Kollekte: Kollekte zum Welttag der sozialen Kommunikationsmittel</i>	06:00 Uhr	St. Mauritius	Gottesdienst der Eritreer (Herr Tekle)
	11:00 Uhr	Herz Jesu	Hl. Messe für alle Generationen (Pfr. Martin Siodmok)
	13:00 Uhr	Herz Jesu	Anbetung (Sakr)
	15:30 Uhr	St. Mauritius	Indonesische Messe (Pater Vincenz)
	17:30 Uhr	St. Mauritius	"Mittendrin" - Ein Gottesdienst zum Mitfeiern und Mitgestalten mit Pfr. Meiering Mittendrin, statt nur dabei – das engagierte Team um Pfarrer Dominik Meiering lädt ein, Gottesdienst nicht nur mitzuerleben, sondern auch mitzugestalten
Montag 14. Sept. 2026 <i>Kreuzerhöhung</i>	09:00 Uhr	Herz Jesu	Anbetung (Sakr)
Dienstag 15. Sept. 2026 <i>Gedächtnis der Schmerzen Mariens</i>	09:00 Uhr	Herz Jesu	Anbetung (Sakr)
	18:00 Uhr	Herz Jesu	Gespräch und Beichte (Sakr) (Pfr. Cornelius Happel)
	18:00 Uhr	St. Mauritius	Kroatische Messe (Pater Buljan Vuk)

	19:00 Uhr	Herz Jesu	Hl. Messe (Pfr. Cornelius Happel)
Mittwoch 16. Sept. 2026 <i>Hl. Kornelius, Papst (253), und Cyprian, Bischof von Karthago, Märtyrer (258)</i>	09:00 Uhr	Herz Jesu	Anbetung (Sakr)
	18:00 Uhr	Herz Jesu	Gespräch und Beichte (Sakr) (Pfr. Timo Weissenberg)
	18:00 Uhr	St. Mauritius	Hl. Messe (Pater Klaus Jochum)
	19:00 Uhr	Herz Jesu	Hl. Messe (Pfr. Timo Weissenberg)
Donnerstag 17. Sept. 2026	08:30 Uhr	Herz Jesu	Schulgottesdienst
	09:00 Uhr	Herz Jesu	Schulgottesdienst
	09:00 Uhr	Herz Jesu	Anbetung (Sakr)
	18:00 Uhr	Herz Jesu	Gespräch und Beichte (Sakr) (Pfr. Timo Weissenberg)
	19:00 Uhr	Herz Jesu	Hl. Messe (Pfr. Timo Weissenberg)
Freitag 18. Sept. 2026	09:00 Uhr	Herz Jesu	Anbetung (Sakr)
	18:00 Uhr	Herz Jesu	Gespräch und Beichte (Sakr) (Pfr. Martin Siodmok)
	18:00 Uhr	St. Mauritius	Kroatische Messe (Pater Buljan Vuk)
	19:00 Uhr	Herz Jesu	Hl. Messe (Pfr. Martin Siodmok)
Samstag 19. Sept. 2026 <i>Samstag der 24. Woche im Jahreskreis</i>	09:00 Uhr	Herz Jesu	Hl. Messe (Pfr. Martin Siodmok)
	09:45 Uhr	Herz Jesu	Anbetung (Sakr)
	09:45 Uhr	Herz Jesu	Gespräch und Beichte (Sakr) (Pfr. Martin Siodmok)
	17:30 Uhr	St. Mauritius	Sonntagvorabendmesse mit anschl. Umtrunk. Die Gottesdienstgemeinde trifft sich nach dem Segen zum Austausch, zum Kennenlernen, zum gemütlichen Miteinander und zur Gestaltung. unseres Gemeindelebens. Jeder bringt etwas zum Essen und Trinken mit und auch ein Glas, um größere Spülaktionen zu vermeiden. Alle sind willkommen mitzumachen und mitzufeiern. Bei guter Witterung genießen wir die Atmosphäre unseres schönen Barockgartens (Pater Klaus Jochum)
Sonntag 20. Sept. 2026 <i>25. Sonntag im Jahreskreis Kollekte: Kollekte für die Pfarr-Caritas</i>	06:00 Uhr	St. Mauritius	Gottesdienst der Eritreer (Herr Tekle)
	11:00 Uhr	Herz Jesu	Hl. Messe mit parallelem Kinderwortgottesdienst Feierliche Hl. Messe für alle Generationen. Im Anschluss an die Messe Möglichkeit zur Begegnung. (Pfr. Martin Siodmok)
	13:00 Uhr	Herz Jesu	Anbetung (Sakr)

Der Seniorenkreis des Clubs St. Mauritius trifft sich am 24.09.2026 im Pfarrsaal. Für Neuhinzukommende bitte bei Frau Gobelius unter Tel. 0221/16850010 anmelden.

Impuls

Liebe Leser und Leserinnen,

„Herr, wie oft muss ich meinem Bruder vergeben, wenn er gegen mich sündigt? Siebenmal?“ Petrus meint vermutlich, damit schon ziemlich großzügig zu sein. Doch Jesus antwortet: „Nicht siebenmal, sondern siebenundsiebzigmal.“ Und das bedeutet übersetzt: Immer! Wenn du mir nachfolgst, gibt es keine Ausnahme.

Und dann erzählt er eine interessante Geschichte: Ein Mann hat bei seinem König eine riesige Schuld. Er kann sie niemals zurückzahlen. Der König erlässt sie ihm – einfach so. Doch kaum ist dieser Mann draußen, trifft er einen, der ihm eine vergleichsweise kleine Summe schuldet. Er packt ihn, fordert sein Geld und lässt ihn ins Gefängnis werfen.

Die Geschichte trifft einen wunden Punkt im menschlichen Herzen: Die allermeisten Menschen können sehr genau unterscheiden zwischen dem, was ihnen andere schuldig sind, und dem, was sie selbst anderen schuldig bleiben. Das ist menschlich. Und es ist unfair.

Viele führen innerlich Listen. Sie erinnern sich daran, wer sie enttäuscht hat, wer sie verletzt hat, wer ihnen Anerkennung verweigert hat. Schmerzhaft Erfahrungen.

Vergebung bedeutet nicht, dass Verletzungen plötzlich ungeschehen sind. Und sie bedeutet auch nicht, dass wir alles hinnehmen oder keine Grenzen setzen dürfen. Die eigenen Grenzen zu kennen und für sie einzustehen, ist legitim und total wichtig.

Das Großartige und gleichzeitig herausfordernde am Vergeben ist: Ich lasse nicht zu, dass das, was mir angetan wurde, mein Herz für immer beherrscht!

Unterstützend empfiehlt Jesus eine ehrliche und aufmerksame Selbsteinschätzung: Kannst du dich selbst als einen Menschen sehen, dem vergeben wurde?

Auch das ist schwierig, weil ich dann ja anerkenne, dass ich nicht perfekt bin und andere Menschen verletzte. Also verschließe ich davor lieber die Augen.

Jesus ermutigt aber zu diesem ehrlichen Blick, weil ich keine Angst haben muss: Gott führt keine Buchhaltung meines Lebens, in der am Ende die Soll- und Haben-Seite gegeneinander aufgerechnet werden. Seine Barmherzigkeit eröffnet immer wieder einen neuen Anfang.

Nicht jede Rechnung muss beglichen werden. Nicht jede Verletzung muss zurückgezahlt werden. Nicht jedes letzte Wort muss gesprochen werden.

Gerade in einer Stadt wie Köln, in der so viele unterschiedliche Menschen, Meinungen und Lebensentwürfe aufeinandertreffen, ist das eine wichtige Haltung.

„Lävve un lävve losse“ – erstaunlich, wieviel Jesus in mancher kölschen Floskel steckt!

Im Namen aller Seelsorgerinnen und Seelsorger von Köln-Mitte, wünsche ich Ihnen eine schöne und gesegnete Woche.

Uli Merz, Diakon und geistlicher Leiter von Kirche für Köln in St. Michael

In der Pastoralen Einheit Köln-Mitte